

Nominierungen für den Österreichischen Musiktheaterpreis stehen fest – BILD/ VIDEO

ID: LCG21217 | 18.06.2021 | Kunde: Österreichischer
Musiktheaterpreis | Ressort: Kultur Österreich |
Medieninformation

**Preisverleihung am 2. August 2021 in Steyr. Neuer Sonderpreis
würdigt Courage und Ermutigung in der Pandemie.**

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Video zur Meldung auf [YouTube](#)

Steyr/ Wien (LCG) – 36 Nominierte in 13 Kategorien, darunter
Volksoper-Wien-Direktor **Robert Meyer** und Dirigent **Franz Welser-
Möst**, können sich Hoffnungen auf den Österreichischen
Musiktheaterpreis machen, der heuer am 2. August 2021 zum neunten
Mal in Steyr im Rahmen der oberösterreichischen Landesausstellung
und des Musikfestivals Steyrs verliehen wird. Bei der
letztjährigen Awardgala in Salzburg wurde **Plácido Domingo** für sein
Lebenswerk geehrt und **Günther Groissböck** mit dem Medienpreis
ausgezeichnet.

„Mit dem Österreichischen Musiktheaterpreis feiern wir
ein starkes Comeback der Kultur. Vor allem möchten wir
jene Menschen auf die Bühne bitten, die mit enormem
Einsatz kulturelles Leben trotz Pandemie ermöglicht
haben. Sie haben uns unter schwierigsten Bedingungen mit
dem Grundnahrungsmittel Kultur versorgt. Alle
Nominierten sind Heldinnen und Helden des
Pandemiejahres“, sagt Präsident **Karl-Michael Ebner**.

Salzburger Festspiele und Volksoper Wien mit den meisten Nominierungen

Die Volksoper Wien führt die Rangliste unter den Häusern mit neun Nominierungen, vier davon für „Cabaret“ und drei für „König Karotte“, an. Die Oper Graz und die Salzburger Festspiele sind jeweils fünfmal nominiert. Vier Nominierungen vereint allein die gefeierte „Cosi“ bei den Salzburger Festspielen auf sich. Über jeweils vier Nominierungen können sich die Bühne Baden und das Tiroler Landestheater freuen.

Für den Österreichischen Musiktheaterpreis konnten die Häuser Produktionen und Schauspieler vorschlagen. Über die Nominierungen und Preisträger entscheidet eine Fachjury, die sich heuer aus **Boris Priebe** (Verlag Felix Bloch Erben Berlin), **Dietmar Baurecht** (Burgenländische Volkszeitung), Vorsitzender **Susanna Dal Monte** (Ö1) **Johannes Enzinger** (Kronen Zeitung), **Peter Jarolin** (Kurier), **Nikolaus Immanuel Köhler** (Art Quarterly), Vorsitzendem **Joachim Leitner** (Tiroler Tageszeitung), **Robert Quitta** (L'Opera), **Heinz Sichrovsky** (News, ORF III) und **Michael Wruss** (Oberösterreichische Nachrichten) zusammensetzt.

Auszeichnung für Courage und Ermutigung in der Pandemie

Zusätzlich zu den Jurypreisen werden Sonderpreise an herausragende Persönlichkeiten des internationalen Musiktheaters verliehen. Neben der Ehrung für das Lebenswerk und dem Medienpreis wird heuer erstmalig ein Award für Courage und Ermutigung in der Pandemie vergeben. Ebenfalls zum ersten Mal gibt es eine Auszeichnung für die beste internationale Musiktheaterproduktion und einen Preis für internationales Kulturengagement. Der Off-Theater-Preis wird traditionell in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport verliehen.

Die Nominierten des Österreichischen Musiktheaterpreises 2021

Beste weibliche Hauptrolle

- **Katherine Lerner** als Azucena in „Il Trovatore“ am Landestheater Linz
- **Zeynep Buyraç** als Dotcom in „Impressario Dotcom“ bei den Bregenzer Festspielen
- **Elsa Dreisig** als Fiordigli in „Cosi“ bei den Salzburger Festspielen

- **Bettina Mönch** als Sally Bowles an der Volksoper Wien

Beste männliche Hauptrolle

- **Marco Jentzsch** als Tannhäuser in „Tannhäuser“ am Stadttheater Klagenfurt
- **Timo Riihonen** als Philipp II. in „Don Carlo“ an der Oper Graz
- **Piotr Becza** als Jontek in „Moniuszko : Halka“ am Theater an der Wien
- **Ben Connor** als Tommy Albright in „Brigadoon“ an der Volksoper Wien

Beste weibliche Nebenrolle

- **Ann Mandrella** als Lady Thiang in „Der König und ich“ an der Bühne Baden
- **Anna Maria Dur** als Fürstin in „Suor Angelica (Il Trittico)“ am Tiroler Landestheater
- **Ruth Brauer-Kvam** als Conférencier in „Cabaret“ an der Volksoper Wien

Beste männliche Nebenrolle

- **Markus Butter** als der Spielmann in „Königskinder“ an der Oper Graz
- **Johannes Maria Wimmer** als Sparafucile in „Rigoletto“ am Tiroler Landestheater
- **Robert Meyer** als Herr Schultz in „Cabaret“ an der Volksoper Wien

Gesamtproduktion Oper

- „Königskinder“ an der Oper Graz
- „Salome“ am Theater an der Wien
- „Cosi“ bei den Salzburger Festspielen

Gesamtproduktion Operette

- „Die Rose von Stambul“ an der Bühne Baden
- „Die Fledermaus“ an der Oper Graz
- „König Karotte“ an der Volksoper Wien

Gesamtproduktion Musical

- „Der König und ich“ an der Bühne Baden
- „Mary & Max“ am Landestheater Linz – Black Box
- „Cabaret“ an der Volksoper Wien

Gesamtproduktion Ballett

- **Mei Hong Lin** für „Cinderella“ am Landestheater Linz
- **George Balanchine** für „Jewels“ an der Wiener Staatsoper
- **Enrique Gasa Valga** für „The Tempest“ am Tiroler Landestheater

Beste musikalische Leitung

- **Franz Welser Möst** für „Elektra“ bei den Salzburger Festspielen
- **Joana Mallwitz** für „Cosi“ bei den Salzburger Festspielen

- **Leslie Sukanandarajah** für „Lohengrin“ am Salzburger Landestheater

Beste Regie

- **Silvia Paoli** für „L'Empio punito“ bei den Festwochen der Alten Musik Innsbruck
- **Christof Loy** für „Cosi“ bei den Salzburger Festspielen
- **Nikolaus Habjan** für „Salome“ am Theater an der Wien
- **Matthias Davids** für „König Karotte“ an der Volksoper Wien

Beste Ausstattung

- **Nicole Pleuler** für „Impressario Dotcom“ bei den Bregenzer Festspielen
- **Piero Vinciguerra** für „Lohengrin“ am Salzburger Landestheater
- **Matthias Fischer-Dieskau** und **Susanne Hubrich** für „König Karotte“ an der Volksoper Wien

Bester weiblicher Nachwuchs

- **Mareike Jankowski** als Tebaldo und die Stallmagd in „Don Carlo“ und „Königskinder“ an der Oper Graz
- **Sophie Mefan** als Eliza Doolittle in „My Fair Lady“ am Salzburger Landestheater
- **Tamuna Gochasvili** als Tatjana in „Eugen Onegin“ am Stadttheater Klagenfurt
- **Laura Schneiderhan** als Lola Blau in „Heute Abend: Lola Blau“ am Tiroler Landestheater

Bester männlicher Nachwuchs

- **Jonas Zeiler** als Louis Leonowens in „Der König und ich“ an der Bühne Baden
- **Rafael Helbig-Kosta** als Erzähler in „Britten: The Rape of Lucretia“ im Opernstudio LT Linz
- **Robert Watson** als Gabriele Adorna in „Simon Boccanegra“ am Stadttheater Klagenfurt
- **Jakob Semotan** für zahlreiche Rollen an der Volksoper Wien

Weitere Informationen zum Österreichischen Musiktheaterpreis auf musiktheaterpreis.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)

